

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Band: 30 (1954-1955)
Heft: 18

Rubrik: Die Seiten des Unteroffiziers

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DIE SEITEN DES UNTEROFFIZIERS

MITTEILUNGEN DES ZENTRALVORSTANDES DES SCHWEIZ. UNTEROFFIZIERSVERBANDES

Nr. 18

31. Mai 1955

Wettkampf im Lösen taktischer Aufgaben 1954/55

Der siebente Wettkampf im Lösen taktischer Aufgaben wurde gemäß Zirkular Nr. 4 vom 14. September 1954 und auf Grund des Reglementes vom 15. August 1949 durchgeführt. Die fünf Aufgaben wurden gestellt im «Schweizer Soldat» vom 30. September 1954, 31. Oktober 1954, 31. Dezember 1954, 31. Januar 1955 und 28. Februar 1955. Der Ablieferungstermin von einem Monat wurde von den meisten Sektionen erfreulich pünktlich eingehalten. Ich bitte die Sektionen, Verzögerungen, wenn irgend möglich, zu vermeiden. Die bewerteten Teilnehmerlisten sind den Sektionen am 10. Januar 1955 (Aufgabe 1), am 9. Februar 1955 (Aufgabe 2) und am 12. Mai 1955 (Aufgaben 3, 4, 5) zugestellt worden. Ich bedaure diese Verspätung. Sie ist auf außerordentliche Umstände zurückzuführen, die die Bewertung der Lösungen erst verspätet zuließen. Sie hat sich auf die Beteiligungsziffer der letzten Aufgabe nachteilig ausgewirkt. Wir werden künftig alles daran setzen, um den Sektionen die Bewertungen, wie letztes Jahr, rechtzeitig zuzustellen. Etwa 95 % aller Lösungen können als gut bis sehr gut bewertet werden. Die Maximalnote von 20 Punkten konnte 170mal erteilt werden. Die meisten Lösungen sind mit 19 und 18 Punkten bewertet worden.

Es sind total 2978 Lösungen eingegangen, das sind 596 pro Aufgabe. (Vorjahr 3240 oder 609 pro Aufgabe.)

Von den 67 Sektionen haben nur drei den Wettkampf vorzeitig aufgegeben. Alle übrigen haben diszipliniert durchgehalten, wenn auch z. T. mit bedeutenden Minderbeteiligungsziffern, die die Gesamtpunktzahl stark beeinflussen. Fünfzig Sektionen konnten rangiert werden.

Der Zentralvorstand wird diese Disziplin, die eine wertvolle Bereicherung des Winterprogramms bedeutet, weiterhin pflegen. Er gibt der Hoffnung Ausdruck, daß sich im nächsten Winter eine größere Zahl von Sektionen dem Wettkampf anschließt. Den Hunderten von Wettkämpfern, die seit Jahren mitmachen und den Wert dieser Aufgaben erkannt haben, sprechen wir unser Lob aus.

Herr Hptm. Alboth hat auch diesen Winter die Aufgaben gestellt und die Beurteilung sämtlicher Lösungen gewissenhaft vorgenommen. Ich danke ihm im Namen des Zentralvorstandes und des SUOV recht herzlich.

Danken möchte ich auch den Sektionsvorständen und Disziplinchefs für ihre kameradschaftliche, wertvolle Mitarbeit und Unterstützung.

Der Disziplinchef:
Wm. E. Mock.

Sektionsrangliste im Lösen taktischer Aufgaben 1954/55.

	Pflicht- zahl	Total- Lösungen	Gesamt- punktzahl
1. Glarus	10	281	119,885
2. Davos	4	87	115,198
3. Delémont	4	75	107,437
4. Siggental	4	63	107,061
5. Dübendorf	4	60	106,587
6. Emmenbrücke	5	69	101,700
7. Le Locle	4	59	101,577
8. Bischofszell	4	50	100,836
9. Erlach	4	46	100,299
10. Oberwynen- und Seetal	7	60	100,040
11. Schönenwerd	7	79	99,920
12. Romanshorn	4	42	99,886
13. Payerne	4	44	99,812
14. Herisau	6	66	99,692
15. Frauenfeld	7	70	99,691
16. Zofingen	6	69	99,616
17. Biel	10	106	98,504
18. Lenzburg	5	57	98,360
19. Baden	7	47	97,398
20. Lyß	6	46	97,032
21. Bern	11	76	96,890
22. Aarau	7	49	96,342
23. Weinfelden	7	40	95,635
24. Zürich UOG	10	71	95,425
25. Schaffhausen	11	66	95,261
26. Zürichsee linkes Ufer	5	35	95,190
27. Val-de-Travers	4	34	95,024
28. Freiamt	5	43	94,800
29. Chur	6	43	94,414
30. Hinterthurgau	3	25	94,265

31. Arbon	4	37	94,173
32. St. Croix	4	25	94,099
33. Schwyz	4	27	93,973
34. Dünnerthal	5	38	93,940
35. Genève	12	77	93,462
36. Untersee-Rhein	4	26	93,350
37. Neuchâtel	7	43	93,276
38. Fribourg	6	31	92,321
39. Locarno	8	60	92,207
40. Untertoggenburg	6	33	92,098
41. Lugano	10	55	91,135
42. Grenchen	8	38	89,004
43. Brienz	3	18	87,216
44. Toggenburg	5	31	85,510
45. Rorschach	4	25	84,300
46. Kreuzlingen	8	41	83,011
47. Uster	4	20	80,087
48. Thun	9	47	79,576
49. Einsiedeln	4	17	77,750
50. Sion	8	34	77,682

Einzelrangliste im Lösen taktischer Aufgaben 1954/1955.

100 Punkte:	Adj.Uof. Ulrich Tanner, Glarus
	Kpl. Hans Käser, Davos
99 Punkte:	Wm. Walter Greminger, Weinfelden
	Wm. Willi Rüesch, Oberwynen- und Seetal
	H.P. Siegfried Bucella, Davos
98 Punkte:	Fw. Fritz Schwab, Glarus
	Fw. Willi Wüthrich, Bern
	Wm. Jens Nielsen, Dübendorf
	Wm. Georg Schmid, Davos
	FHD Ruth Schlittler, Glarus
97 Punkte:	Adj.Uof. Alois Nigg, Dübendorf
	Fw. Heinrich Binder, Davos
	Fw. Engelbert Umbricht, Siggental
	Fourier Ernst Grünenfelder, Glarus
	Fourier Josef Spörri, Siggental
	Wm. Georg Christinat, Genève
	Wm. Jakob Freuler, Glarus
	Wm. Jakob Clesti, Glarus
	Wm. Karl Kibling, Romanshorn
	Wm. Ferdinand Ledermann, Glarus
	Wm. Paul Nauer, Davos
	Wm. Alfred Schwyter, Frauenfeld
	Wm. Ernst Wermelinger, Baden
	Wm. Arnold Wirz, Baden
	Kpl. Georg Jost, Davos
	Kpl. Kurt Wirz, Baden
	Kpl. Eugen Würms, Glarus
	Kpl. Fritz Zimmermann, Glarus
	Gf. Georg Mattli, Davos
96 Punkte:	Adj.Uof. Marcel Grosjean, Chur
	Adj.Uof. Fridolin Luchsinger, Dübendorf
	Adj.Uof. Jens Nielsen, Dübendorf
	Fw. Stefan Branger, Davos
	Fw. Jakob Buff, Davos
	Fw. Walter Grob, Oberwynen- und Seetal
	Fw. Fritz Riesenmei, Biel
	Fw. Walter Schuchter, Glarus
	Fourier Hans Branger, Davos
	Fourier Fritz Dürst, Glarus
	Fourier Peter Wittwer, Glarus
	Wm. Fritz Abderhalden, Toggenburg
	Wm. Roger Aegler, Delémont
	Wm. Hugo Berger, Biel
	Wm. Karl Egloff, Siggental
	Wm. Jakob Knill, Glarus
	Wm. Gabriel Leuzinger, Glarus
	Wm. Karl Ruch, Herisau
	Wm. David Zimmermann, Glarus
	Kpl. Franz Bärtsch, Glarus
	Kpl. Erwin Bodmer, Glarus
	Kpl. Reto Gianotti, Davos
	Kpl. Max Joß, Weinfelden
	Kpl. Fritz Salvisberg, Grenchen

95 Punkte:*

Kpl. Fritz Vögeli, Glarus
 Kpl. Kaspar Wettstein, Baden
 Adj.Uof. Jakob Rest, Davos
 Adj.Uof. Heinrich Rüegg, Glarus
 Adj.Uof. Robert Schneider, Erlach
 Fw. Christof Iselin, Glarus
 Fw. Albert Meier, Payerne
 Fw. Walter Müller, Glarus
 Wm. Paul Correvon, Genève
 Wm. Adolf Eichenberger, Oberwynen- und Seetal
 Wm. Karl Eichenberger, Oberwynen- und Seetal

* In dieser Punktzahl ist die Note 20 enthalten.

95 Punkte

Wm. Otto Fäs, Schönenwerd
 Wm. Werner Feller, Thun
 Wm. Xaver Frei, Dübendorf
 Wm. Hans Furrer, Zürich UOG
 Wm. Karl Merz, Oberwynen- und Seetal
 Wm. Franz Perucchi, Luzern
 Wm. Albert Sauter, Kreuzlingen
 Wm. Francis Wolf, Neuchâtel
 Kpl. Theodor Bissig, Glarus
 Gfr. Robert Bernhard, Davos
 Gfr. Albert Iten, Glarus
 Gfr. Jakob Meisser, Davos
 Gfr. Heinrich Surber, Glarus
 (außer Konkurrenz): Oblt. Edmond Jaton, Biel

42. Delegiertenversammlung des Zentralschweizerischen Unteroffiziersverbandes

Im Rathaus zu Luzern fand unter dem Vorsitz des Präsidenten, *Fw. Max Hofer*, Altdorf, die 42. Delegiertenversammlung des Zentralschweizerischen Unteroffiziersverbandes (ZUOV) statt. In seiner Eröffnungsansprache konnte der Vorsitzende den Stadtpräsidenten von Luzern, *Paul Kopp*, Oberstdivisionär *Uhlmann*, Kdt. 8. Div., Oberst *Fischer* als Vertreter des kantonalen Militärdepartements und *Major Bucher* als Vertreter von Oberstbrigadier *Sury*, Kdt. Festungsbrig. 23, begrüßen.

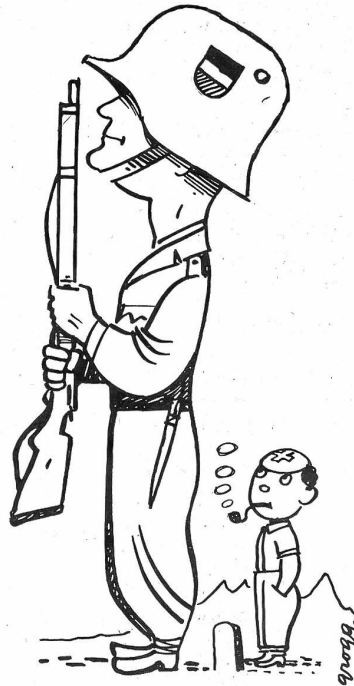
Dem umfangreichen Jahresbericht des Präsidenten konnte entnommen werden, daß die Vorbereitungen auf die Luzerner kantonalen Unteroffizierstage vom 15. und 16. Mai 1954 in Sursee in den meisten Sektionen gewissenhaft vorgenommen worden waren, so daß die KUT im altherwürdigen Städtchen zum Höhepunkt des Arbeitsprogramms des vergangenen Jahres wurden. Gleichzeitig bildeten die Wettkämpfe den Probelogop für die im Jahre 1956 in Locarno stattfindenden Schweizerischen Unteroffizierstage (SUT). Nachdem die im Laufe des Berichtsjahres verstorbenen Mitglieder in üblicher Weise geehrt worden waren, ergriff *Oberstdivisionär Uhlmann* das Wort. Dem Gruß des am Erscheinen verhinderten Oberstkorpskommandanten *Nager* fügte er seinen persönlichen Dank an die Unteroffiziere bei und sprach ihnen als Verbindungsleuten zwischen oberer Führung und Truppe sein Vertrauen aus. Er gab seiner Freude über den guten Geist, den er sowohl im Dienst wie auch bei der außerdienstlichen Betätigung wiederholt feststellen könne, Ausdruck.

Nachdem die Versammlung auch die von Kassier *Wm. Franz Schilt* vorgelegte Jahresrechnung diskussionslos genehmigt hatte, nahm Ehrenmitglied *Adj.Uof. Stockmann*, Luzern, die Wahlen vor, in deren Verlauf der bisherige Vorort Uri mit Akklamation für eine weitere Amtsdauer bestätigt wurde. Mit der Durchführung der nächsten Delegiertenversammlung wurde Obwalden beauftragt. Der technische Leiter des ZUOV, *Hptm. Franz Muheim*, Altdorf, äußerte sich über das Arbeitsprogramm 1954 und die KUT und gab Hinweise auf das 1955 zur Durchführung gelangende Tätigkeitsprogramm.

In Vertretung des kantonalen Militärdirektors Regierungsrat *Dr. F. X. Leu* erinnerte Kreiskommandant *Oberst S. Fischer* an die Schwierigkeiten der Rekrutierung der Kader.

Die Grüße des Zentralvorstandes des SUOV überbrachte *Adj.Uof. H. Stamm*, Bern, während *Major Bucher* jene des Kommandanten der Festungsbrigade 23 übermittelte. Ehrenmitglied *Oblt. Alder* und *Oblt. Hans Christen* sprachen als Vertreter der Offiziersgesellschaft und des UOV der Stadt Luzern.

Der Unteroffiziersverein Emmental gibt bekannt, daß am 28. August 1955 die VI. Emmentalfestette, mit Start und Ziel in Lützelflüh durchgeführt wird.



Das Büebli wird glaub schon verstanden,
 Wenn es ein wenig nordwärts schießt,
 Und hofft, daß man in deutschen Landen,
 Nie wieder Null-acht-fünfzehn spielt!

Terminkalender

18./19. Juni.

Romont: Kantonale freiburgische Unteroffizierstage;

25./26. Juni.

Basel: Turnier im militärischen Mehrwettkampf;

Rapperswil: Militärischer Dreikampf des Schweizerischen Feldpost-Vereins.

2/3 juillet.

Cernier: Journées cantonales des Sousofficiers neuchâtelais;

9./10. Juli.

Gelterkinden: Fahnenweihe des UOV Baselland;

St. Gallen: Turnier im militärischen Mehrwettkampf;

9./11. Juli.

Brugg: Eidg. Pontonierwettfahren;

11. Juli.

Sempach: Sempacherschießen des Luzerner Kantonalen Unteroffiziersverbandes;

30. Juli / 6. August.

Freiw. Sommergebirgskurs 4. Div.;

20./21. August.

Wohlen AG: Aargauische Kant. Unteroffizierstage;

26./28. August.

Bern: Schweizerische Meisterschaften im militärischen Mehrwettkampf;

27./28. August.

Maglingen: Schweiz. Militär-Fechtsmeisterschaften;

28. August.

Sirnach: Felddienstliche Prüfungen des Thurg. Kant. Uof.-Verbandes;

Lützelflüh: VI. Emmentalfestette;

2./3. September.

Bern: Mannschaftswettkämpfe des Schweizerischen Verbandes Leichter Truppen;



Schweizerische Unteroffiziers-Tage 1956 Locarno

6.-9. September 1956

